

Google Meet

Google Ireland Limited („Google“)

Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland

<https://support.google.com/>

Zusammenfassung der Vertragsgrundlagen und dienstespezifische Zusatzbedingungen

- In dieser Übersicht sind die grundlegenden Elemente unseres Dienstangebots im Sinne des EU-Rechts¹ zusammengefasst.
- Anhand der Zusammenfassung können Sie Dienstangebote leichter vergleichen.
- Vollständige Informationen über die von uns angebotenen Dienste finden Sie in anderen Dokumenten.

Dienste

Google Meet ist ein Videokommunikationsdienst, der über eine Weboberfläche oder eine App auf verschiedenen Geräten und Betriebssystemen angeboten wird. Um Google Meet zu nutzen, ist eine Internetverbindung erforderlich. Google Meet wird von Google mit angemessener Sachkenntnis und Sorgfalt bereitgestellt, es wird jedoch keine Mindeststandard für die Servicequalität festgelegt.

Preis

Google Meet ist kostenlos. Die Verwendung unterliegt den Nutzungsbedingungen von Google unter <https://policies.google.com/terms>.

Vertragsdauer, -verlängerung und -kündigung

Nachdem Sie sich registriert haben, können Sie Google Meet sofort verwenden. Sie sind nicht an eine bestimmte Laufzeit gebunden und können die Nutzung von Google Meet jederzeit beenden.

Funktionen für Endnutzer mit Behinderungen

Sie können für Google Meet einen Screenreader und Tastenkombinationen verwenden. Außerdem ist es möglich, Untertitel für die Person einzublenken, die gerade spricht. Weitere Details finden Sie unter <https://www.google.com/accessibility/>.

Weitere relevante Informationen

Kundensupport: Unterstützung und Support für Google Meet erhalten Sie unter <https://support.google.com/>.

Streitfälle: Ggf. haben Sie die Möglichkeit, eine Beschwerde bei einer alternativen Streitbeilegungsstelle einzureichen, die unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/?event=main.adr.show2> aufgeführt ist. Je nachdem, was in Ihrem Land gesetzlich vorgeschrieben ist, können Sie eventuell auch eine Beschwerde bei einer anderen Schlichtungsstelle einreichen. Weitere Details finden Sie in den Nutzungsbedingungen von Google.

Sicherheitsvorfälle: Google hat ein striktes Verfahren für sicherheitsrelevante Zwischenfälle. Eventuelle Vorfälle werden rund um die Uhr mit größter Sorgfalt bearbeitet, damit wir Sicherheits- oder Datenschutzvorkommnisse schnellstmöglich erkennen und darauf reagieren können. Google bietet auch eine Sicherheits-Checkliste, mit der Sie Ihre Onlinesicherheit besser verwalten können.

Personenbezogene Daten: Wenn Sie sich für Google Meet registrieren möchten, müssen Sie Ihren

¹ Artikel 102(3) der EU-Richtlinie 2018/1972 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2018 über den europäischen Kodex für die elektronische Kommunikation (European Electronic Communications Code, EECC) [OJ L 321, 17.12.2018, p. 36]

Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Telefonnummer angeben. In der Google-Datenschutzerklärung unter <https://policies.google.com/privacy> finden Sie weitere Informationen dazu, welche personenbezogenen Daten von Google erhoben werden, wenn Sie Google Meet nutzen. Die Datenschutzerklärung von Google ist nicht Teil des Vertrags zwischen Ihnen und Google oder dieser Zusammenfassung.

Besondere Google-Nutzungsbedingungen für Nutzer in Österreich

Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen ergänzen für Nutzer mit Wohnsitz in Österreich in Bezug auf den Dienst Google Meet die unten bezeichneten Punkte der Google-Nutzungsbedingungen unter <https://policies.google.com/terms?hl=de>:

- Zum Punkt "Wir entwickeln die Google-Dienste ständig weiter, verbessern und aktualisieren sie" (S. 3 der Google-Nutzungsbedingungen): Über eine Änderung, die Ihren Zugang zu unseren digitalen Inhalten oder Diensten oder deren Nutzung beeinträchtigt oder wenn wir einen Dienst vollständig einstellen, informieren wir Sie 30 Tage vorab.
- Zum Punkt "Haftung" (S. 12 f der Google-Nutzungsbedingungen): Klarstellend wird festgehalten, dass wir unsere Verantwortlichkeit nur im Rahmen der geltenden Gesetze beschränken. Dies gilt auch für Unternehmer und Organisationen.
- Zum Punkt "Streitbeilegung, geltendes Recht und Gerichte" (S. 15 der Google Nutzungsbedingunge): Wenn eine Angelegenheit im Zusammenhang mit der Bereitstellung unseres Dienstes zwischen Ihnen und uns nicht befriedigend gelöst werden konnte, können Sie auch ein Schlichtungsverfahren bei der österreichischen Streitbeilegungsstelle einleiten (Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH). Die Streitbeilegungsstelle wird versuchen eine einvernehmliche Lösung herbeizuführen und informiert Sie und uns über ihre Ansicht zu dem Fall. Auf der Website der Streitbeilegungsstelle unter www.rtr.at finden Sie dazu weitere Informationen.
- Zum Punkt "Über diese Nutzungsbedingungen" (S. 16 der Google-Nutzungsbedingungen): Über eine wesentliche Änderung unserer Nutzungsbedingungen informieren wir Sie 30 Tage vorab.
- Zugang zu Notrufdiensten: Dieser Dienst unterstützt keinen Zugang zu Notrufdiensten.